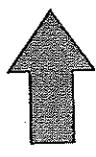


Berichtsbogen für wesentliche Produkte¹

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes (Bezeichnung):		02				
Produkt	41401- Maßnahmen der Gesundheitspflege					
Produktverantwortung/ Berichterfasser:	Renate Kubbutat, 31.4 Vera Suchau, 31.1	Berichtszeitraum: Jan.-August 2012				
Ziele:	<p>- Um aufeinander abgestimmte regionale Systeme der Gesundheitsförderung und Gesundheitsvorsorge zu schaffen, zu erhalten und zu verbessern, ist die Zusammenarbeit mit den im Gesundheitsbereich Tätigen zu organisieren. Dazu schafft die Verwaltung vernetzte Strukturen und ressortübergreifende Netzwerkarbeit und bündelt die Ergebnisse der daraus resultierenden Bedarfsanalyse im Jahr 2012 in einem Konzept.</p> <p>- Ziel ist es, in Einrichtungen mit erhöhtem Kariesvorkommen das tägliche Zähneputzen und die Fluoridprophylaxe zu integrieren.</p> <p>- Die Inanspruchnahme von empfohlenen Impfungen durch Jugendliche (14-bis 16 Jahre) soll durch gezielte Impfkampagnen im Jahr 2012 in den 8. Klassen verbessert werden.</p>					
Leistungen:	<p>4140101 Beratung, Begleitung und Begutachtung 4140102 Untersuchungen 4140103 Kontroll- und Überwachungstätigkeit 4140104 Impfungen 4140105 Sonstiges</p>					
Finanzen in €	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	0	3.500	-3.500	142.200,00	130.000,00	12.200,00
Ergebnis Berichtszeitraum	0	0	0	82.125,36	57.685,25	24.440,11
Prognose Haushaltsjahr	0	3.500	-3.500	142.200,00	130.000,00	12.200,00
Abweichung Ansatz - Prognose				0,00	0,00	0,00
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Planung für das Haushaltsjahr	Ergebnis des Berichtszeitraumes	Prognose für das Haushaltsjahr	Abweichung Planung - Prognose	
1. Anzahl Netzwerkpartner in der Gesundheitsförderung			110			
2. Anzahl Schweriner Einrichtungen mit erhöhtem Kariesvorkommen			15			
3. Anzahl Impfberatungen der 8. Klassen			540			



¹ Pfeilschaltung: ↑ Zielvorgabe wird erfüllt, ⇨ Zielerreichung bedarf noch weiterer Maßnahmen / Entscheidungen / Beschlüsse, ⇩ Zielerreichung unmöglich.

Gesamtschätzung zur Prognose:			
<p>Grundsätzlich wird gemäß den Vorgaben der vorläufigen Haushaltsführung verfahren. Es wurden und werden Ausgaben getätigt, die zum Anfang des Jahres einer vertraglichen Bindung unterlagen bzw. zur Weiterführung notwendiger Aufgaben unabweisbar waren und sind. Zusammenfassend beläuft sich die Summe der Erträge auf 57,75 % und die Summe des Aufwandes auf 46,01 % des Planansatzes. Eine Abweichung von der Prognose ist derzeit nicht erkennbar. Die in der Finanzrechnung vorgetragenen 3 500,00 € sind für die Beschaffung eines EKG-Gerätes vorgesehen.</p>			
Zu den Kennzahlen:			
<p>Netzwerkpartner in der Gesundheitsförderung:</p> <p>Sozialministerium, Meckl. Staatstheater, IHK, eccla, Landesvereinigung Gesundheitsförderung M-V, Helios, Barmer, DAK Knappschaft, Pfizer, Maltenplatzgalerie, Schweriner Höfe, Club Einblick, Apotheke Helenenstraße u.s.w. Dies als kleine Auswahl.</p>			
<p>Schweriner Einrichtungen mit erhöhtem Kariesvorkommen : 8 Kindertagesstätten (Igelkita, Sprachheilkindergarten, Future Kids, Lütte Meckelbörger, Waldgeister, Zwerghaus, Spielhaus, Kinderland) 2 Grundschulen (GS Mueßer Berg, GS Lankow mit VE-Klassen) 5 Förderschulen (Schule am Fernsekturm, Sprachheilschule, Mecklenburgisches Förderzentrum, Albert-Schweizer-Schule, Weinbergschule)</p>			
<p>Impfberatungen der 8. Klassen:</p> <p>516 Schülern und Schülerinnen im Bereich Gymnasium, Realschule, Gesamtschule, Schule in freier Trägerschaft und verbundene Haupt- u. Realschule sowie 24 Schüler und Schülerinnen in Förderschulen.</p>			
Begründungen für Abweichungen			
Zeichenbegrenzung !!!			
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:			
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen	Verantwortlich	Termin/MW/VL

Jutta Gehlfike
Leiterin des Amtes für Bürgerservice
VA Teilhaushalt 2